

Vorlage-Nr.: **2113-2014/DaDi**
 Aktenzeichen: 031-024
 Fachbereich: 230 - Finanz- und Rechnungswesen
 Beteiligungen:

Produkt: **1.01.01.03 Veranstaltungen/Repräsentation/Projekte**

Beschlusslauf:	<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
	1.	Kreisausschuss	N	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
	2.	Haupt- und Finanzausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
	3.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **Haushaltskonsolidierung: Reduzierung der Aufwendungen für
 Veranstaltungen des Landkreises
 HSK Nr. 11 / KGSt Nr. 32**

Beschlussvorschlag:

1. Die Aufwendungen für Veranstaltungen sind auf das absolut notwendige Mindestmaß zu beschränken. Jede Maßnahme bedarf der vorherigen Zustimmung durch die zuständige Dezernatsleitung.
2. Dem Kreistag ist über die von den Dezernatsleitungen freigegebenen Veranstaltungen in der Kernverwaltung und in den Eigenbetrieben erstmals zur Aufstellung des Haushalts 2015 zu berichten. Dabei sind neben den Kosten die Zielsetzungen und beabsichtigten Wirkungen darzulegen und die Aufwendungen dafür dauerhaft zu minimieren.

Begründung:

Im Haushaltssicherungskonzept zum Haushaltplan 2014 ist festgelegt, dass sich eine Arbeitsgruppe sowohl mit den im HSK aufgelisteten als auch aus dem KGSt-Projekt resultierenden Maßnahmen auseinandersetzt, diese bewertet und zur Einzelbeschlussfassung vorlegt.

In Folge der Budgetierung wird eine Reihe von Veranstaltungen von den einzelnen Fachbereichen in eigener Regie durchgeführt. Mit der Einführung eines zentralen Veranstaltungsmanagements sollen zukünftig auf der Basis dieses Beschlusses alle Veranstaltungen des Kreises inhaltlich und organisatorisch besser verzahnt, effizienter vorbereitet und durchgeführt sowie deren Wirkung untersucht werden. Zur Einführung ist die Schaffung einer ausreichenden Datengrundlage erforderlich.